HAMBOORG.CITY

Kostenlose Plattform für Ausländer in Deutschland

✓ 24/7-Assistent in Ihrer Sprache
✓ Amtliches Dokumenten-Scanner
✓ Terminerinnerungen
✓ Leistungsrechner

hamboorg.city — ist und bleibt KOSTENLOS

Arbeitsvertrag in Deutschland — Was du wissen musst

Wie man einen deutschen Arbeitsvertrag liest. Was er enthalten muss, deine Rechte, Probezeit und Kündigungsregeln.

Deutsche Begriffe: Arbeitsvertrag | Kündigung | Probezeit | Kündigungsschutz | Arbeitszeugnis | Nachweisgesetz | Mindestlohn | Befristung | Arbeitsgericht | Betriebszugehörigkeit

---

Arbeitsvertrag — Arbeitsvertrag

Ein Arbeitsvertrag (**Arbeitsvertrag**) regelt deine Rechte und Pflichten. Seit August 2022 verpflichtet dich das Gesetz **Nachweisgesetz**, deinen Arbeitgeber schriftlich über die wichtigsten Beschäftigungsbedingungen zu informieren (Teil am ersten Tag, Rest innerhalb von 7 Tagen / Monat).

Was MUSS der Vertrag enthalten?

□ Arbeitgeber- und Arbeitnehmerdaten □ Startdatum □ Arbeitsort □ Stellenbeschreibung □ Bruttovergütung □ Arbeitszeit (normalerweise 40h/Woche) □ Urlaub □ Kündigungsfrist □ Probezeit (falls vorhanden)

Mindestlohn

Ab dem **1. Januar 2026** beträgt der gesetzliche Mindestlohn **13,90 €/Stunde** (ab 2027: 14,60 €). Bei Vollzeitbeschäftigung sind das etwa **2.343 € brutto/Monat**. Dein Arbeitgeber darf nicht weniger zahlen. Für Gelegenheitsarbeit siehe Minijob — die Verdienstgrenze ab 2026 liegt bei 603 €/Monat.

Dein Brutto- und Nettoverdienst unterscheiden sich um Steuern und Beiträge — Details in Lohnabrechnung.

Probezeit

• Maximal **6 Monate**

• In dieser Zeit beträgt die Kündigungsfrist nur **2 Wochen**

• Nach Probezeit beginnt der Kündigungsschutz

Befristeter Arbeitsvertrag (Befristung)

• Ohne Angabe von Gründen (sachgrundlos): max. **2 Jahre** (mit Möglichkeit von 3 Verlängerungen innerhalb dieses Zeitraums)

• Mit Begründung (z.B. Vertretung): länger

• Nach Überschreitung der Frist wird der Vertrag unbefristet

Kündigungsschutz

Nach 6 Monaten in einem Unternehmen mit **mehr als 10 Mitarbeitern** (KSchG):

• Arbeitgeber KANN nicht ohne berechtigten Grund kündigen

• Muss einen Grund angeben und die schriftliche Form wahren

• Du hast **3 Wochen** Zeit, eine Klage beim Arbeitsgericht einzureichen — nach Ablauf der Frist wird die Kündigung wirksam

Urlaub

• Gesetzliches Minimum **20 Tage** (bei 5-Tage-Woche); die meisten Unternehmen bieten 25–30. Vollständige Regeln: Urlaubsanspruch.

Kündigung — §622 BGB

Betriebszugehörigkeit	Kündigungsfrist
Probezeit	2 Wochen
Bis 2 Jahre	4 Wochen (zum 15. oder Ende eines Monats)
2–5 Jahre	1 Monat
5–8 Jahre	2 Monate

Betriebszugehörigkeit	Kündigungsfrist
8–10 Jahre	3 Monate
10–12 Jahre	4 Monate
12–15 Jahre	5 Monate
15–20 Jahre	6 Monate
20+ Jahre	7 Monate

Kündigung MUSS schriftlich erfolgen (E-Mail/SMS reichen nicht aus). Wenn du während der Kündigungsfrist erkrankst, gilt weiterhin Krankschreibung.

Arbeitszeugnis

Du hast das RECHT auf ein Arbeitszeugnis. Achte auf verschlüsselte Sprache:

• "stets zu unserer vollsten Zufriedenheit" = sehr gute Bewertung (1)

• "zu unserer vollen Zufriedenheit" = gut (2)

• "zu unserer Zufriedenheit" = befriedigend/schwach!